

## Liebe Berlinerinnen und Berliner,

am 24. September sind Sie aufgerufen, beim Volksentscheid zum Flughafen Tegel, über eine wichtige Zukunftsfrage für Berlin abzustimmen. Der Berliner Senat setzt sich dafür ein, den Flughafen Tegel zu schließen, sobald der BER in Betrieb genommen ist. Dafür bitten wir Sie um Ihre Unterstützung.

Die Schließung Tegels ist seit langer Zeit beschlossen. Der Senat steht für Verlässlichkeit. Viele Menschen in dieser Stadt warten seit vielen Jahren darauf, vom Fluglärm und den Gefahren durch Tegel befreit zu werden. Sie müssen darauf vertrauen können, dass getroffene Entscheidungen gelten.

Ein Weiterbetrieb von Tegel wäre mit großen Risiken und Kosten verbunden. Tegel als innerstädtischer Flughafen genügt keinem der aktuellen Umwelt-, Sicherheits- und Lärmschutzstandards und müsste von Grund auf saniert werden – mit über einer Milliarde Euro! Das ist viel Geld, welches unserer Stadt anderweitig, z. B. für Schulsanierung oder Wohnungsbau, fehlen würde. So entsprechen eine Milliarde Euro etwa den Baukosten von 50 Schulen oder rund 8.400 neuen Wohnungen.

Eine Offenhaltung Tegels würde weitere, langwierige Klagen nach sich ziehen – mit nicht abschätzbaren Folgen. Das ist ein erhebliches Risiko für den Flughafen BER, der künftig als Hauptstadtflughafen ein wichtiges Verkehrsdrehkreuz sein wird. Im schlimmsten Fall hätte Berlin gar keinen genehmigten Flughafen mehr.

Diese Risiken wollen wir zum Wohle der gesamten Stadt nicht eingehen. Wir wollen 300.000 Menschen in Berlin vom Fluglärm befreien, zehntausende neue Arbeitsplätze in vielen neuen Unternehmen fördern und insgesamt 9.000 zusätzliche Wohnungen bauen. Mit einem neuen Stadtpark werden wir eine grüne Lunge für Berlin schaffen und in das alte Terminalgebäude in Tegel einen neuen Forschungsstandort für die Beuth Hochschule errichten. Dieses Zukunftskonzept für das Flughafen-Gelände ist die große Chance für Berlin.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir diese Chance für Arbeit, sozialen Wohnungsbau sowie Bildung und Forschung nutzen. Daher: Entscheiden Sie sich für die Zukunft in Berlin. Stimmen Sie beim Volksentscheid Tegel deshalb am 24. September mit NEIN!

Mit freundlichen Grüßen

**Ramona Pop** Bürgermeisterin



**Michael Müller** Regierender Bürgermeister

Ramone Pop lindrael leville - Klaus hele



**Dr. Klaus Lederer**Bürgermeister

